

## Stadt Weil am Rhein Aktivitäten (realisiert und konkret geplant) im Politikfeld Energiewende und Klimaschutz

---

Stand: 18. März 2015

### 1. Klimaschutzkonzeptionen

#### 1.1. Energiekonzept (1995)

*umfassendes Konzept mit z.T. noch gültigen Grundlagen, in weiten Teilen jedoch veraltet)*

#### 1.2. Integriertes Quartierskonzept „Bleichäcker, Hohe, Straße“ (2014)

*Konzept für effizientere Energieversorgung im Wärmebereich durch Nahwärme, dezentrale Energieerzeugung und Sanierungsmaßnahmen für Wohnhäuser und öffentliche Einrichtungen*

#### 1.3. Energieatlas Stadt Weil am Rhein (2012)

*Ermittlung des Wärmeenergiebedarfs; Abschätzung der Biomassepotenziale; beispielhafte Vergleiche von Alternativen zentraler Wärmeversorgungsarten; Untersuchungen zur Akzeptanz von innovativen Wärmeprojekten*

### 2. Berichtswesen

Jährliche Klimaschutz- und Energieberichte (seit 1999)

### 3. Liegenschaften der Stadt

#### 3.1. Energiemanagement

*3.1.1 Umfassendes Controlling Energie (mit Gebäudeleittechnik), Wasser, Abfall; Energie-*

*3.1.2 Einspar-Contracting*

*3.1.3 Sanierungsmaßnahmen gemäß Masterplan (Gebäudehüllen, Gebäudetechnik)*

*3.1.4 Niedrigstenergie im Neubau*

#### 3.2. Dauerhafte Umsetzung von nicht- und geringinvestiven Maßnahmen

#### 3.3. Nutzung erneuerbarer Energien

*Sechs Solarthermieanlagen, acht Solarstromanlagen (z.T. externe Betreiber)*

### 4. Stadtwerke Weil am Rhein

#### 4.1. Gründung eines neue Betriebszweiges Nahwärmeversorgung

#### 4.2. Übernahme einer bestehenden Nahwärmeversorgung auf KWK-Basis und Aufbau eines eigenen Stromnetzes zur Eigenstromversorgung

### 5. Institutioneller Klimaschutz

Gründer und Mitgesellschafter der Energieagentur d. Landkreises Lörrach (seit Gründung 2013)

### 6. Private Haushalte

Energieberatung für private Haushalte

### 7. Gewerbe und Industrie

Beratung durch die Energieagentur d. Landkreises Lörrach

### 8. Verkehr / Mobilität

- 8.1. Dreiländerbrücke für Fußgänger und Fahrradfahrer
  - 8.2. Tram-Linie 8 Weil am Rhein – Basel
  - 8.3. Radverkehrskonzept in Arbeit
  - 8.4. Ausgeprägtes Regionales Schienennetz
  - 8.5. Agglomerationsprogramm des Schweizer Bundes (Investitionsförderung auf Grund tangierter Schweizer Interessen)
  - 8.6. Pendlerfonds Kanton Basel Stadt (Ziel: Reduzierung MIV)
  - 8.7. Parkraumbewirtschaftung mit Park and Ride
  - 8.8. Wassertaxi (Vaporetto) zur IBA 2020
  - 8.9. eine E-Tankstelle, zwei weitere geplant
  - 8.10. Carsharing-Parkplatz
  - 8.11. Dienstfahräder (seit 20 Jahren)
  - 8.12. Busliniennetz erweitert (alle Stadtteile angebunden, ca. 280.000 Euro jährlich Defizitabdeckung durch die Stadt)
  - 8.13. Zentren- und Märktekonzept
  - 8.14. Jährliches „Slow-up“ (autofreier Tag, D/F/CH)
  - 8.15. „Radfahrkarten“ für Schulen (Sensibilisierung, Erleichterung der Fahrradnutzung), als Teil der Schulwegeplanung
9. Straßenbeleuchtung: zu 85 % auf LED umgestellt (Rest: Historische Leuchten)
  10. Bad „Laguna“: Vollsaniert (Wasserflächen reduziert, BHKW, Wärmerückgewinnung, Energiedetektive,...) - Energiebilanzierung steht aus
  11. Eissporthalle: außer Betrieb genommen
  12. Energieaspekte in B-Plänen (viele Aspekte)
  13. Trinationales Umweltzentrum e.V.: Umwelt-/Energiebildung – Beteiligung der Stadt finanziell und ideell, Nutzung z.B. für Umweltbildung mit Schulklassen
  14. Städtische VHS (ca. 6.000 UE)